

Zeitschrift: Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène

Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit

Band: 27 (1936)

Heft: 4-5

Rubrik: Einführungskurs zur Behandlung der wichtigsten Fragen der Gewässerverunreinigung und Abwasserreinigung (28. September bis 2./4. Oktober 1936)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einführungskurs

zur

Behandlung der wichtigsten Fragen der Gewässer- verunreinigung und Abwasserreinigung

(28. September bis 2./4. Oktober 1936)

Organisiert durch folgende Amtsstellen und Verbände:

Beratungsstelle der E. T. H. für Abwasserreinigung und Trinkwasserversorgung

Eidg. Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei

Schweizerischer Fischerei-Verein

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein

Schweizerische Vereinigung für Gesundheitstechnik

Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband

Der Kurs wird in den Räumen der Eidg. Techn. Hochschule (Hauptgebäude und Hygiene-Institut) abgehalten und nur bei einer Mindestzahl von 50 vollzahlenden Teilnehmern durchgeführt. Als Kursgeld für den ganzen Kurs, inkl. Exkursionen in der Schweiz, sind Fr. 45.— pro Teilnehmer vorgesehen. Wer nur an einzelnen Tagen den Verhandlungen beiwohnen will, hat pro Tag Fr. 10.— zu entrichten. Für einzelne Vorträge werden Fr. 3.— pro Vortrag verrechnet. Die Teilnahme an den Schlussexkursionen vom Freitag, den 2. Oktober 1936 setzt die Entrichtung des ganzen Kursgeldes voraus.

Bei grösserer Teilnehmerzahl ist eine entsprechende Verminderung des Kursgeldes vorgesehen; Rückzahlung nach dem Kurs. Die Beteiligung an diesem Kurs steht jedermann offen.

Den Mitgliedern der an der Organisation beteiligten Verbände werden vom betreffenden Verband aus Mitte August Einladungen zugesandt. Interessenten, die nicht einem der oben erwähnten Verbände angehören, wollen sich direkt an die Beratungsstelle der E. T. H. für Abwasserreinigung und Trinkwasserversorgung wenden (Zürich 7, Gloriastrasse 37).

Gegen Einzahlung des Kursgeldes auf Postcheckkonto VIII 14817, die spätestens bis zum 12. September 1936 zu erfolgen hat, werden den Angemeldeten gedruckte Teilnehmerkarten mit Programm zugestellt. Auf der an die Beratungsstelle zuzustellenden Anmeldekarte ist zu vermerkén, ob der ganze Kurs besucht wird oder welche Vorträge, bzw. Tage besucht werden wollen. Ferner ist anzugeben, ob die Einteilung in die Gruppe A oder B zu erfolgen hat.

Beschäftigungslosen Interessenten werden auf besondere Anmeldung hin erleichternde Bedingungen eingeräumt, soweit dies die Teilnehmerzahl zulässt.

Am Schluss des Kurses findet eine fakultative Exkursion nach München zur Besichtigung der dortigen Grosskläranlage und Abwasserfischeiche statt. Die Kosten hierfür sind besonders zu bezahlen und betragen ca. Fr. 40.— für Bahn- und Autofahrten, Unterkunft und Verpflegung. Diese Münchener Exkursion wird nur bei einer Mindestzahl von 15 Teilnehmern durchgeführt, und deren Teilnahme soll auf der Anmeldekarte vermerkt sein.

Programm

Montag, den 28. September 1936.

Vortrag
Nr.

Verhandlungsleiter: Prof. Dr. W. v. Gonzenbach

- | | | |
|---------------------------------------|---|--|
| 945 | Prof. Dr. A. Rohn:
Präsident des Schweizerischen
Schulrates, E. T. H. | Eröffnung des Kurses. |
| 1. 10 ⁰⁰ —11 ⁰⁰ | Prof. Dr. v. Gonzenbach:
Direktor des Hygienisch-bak-
teriolog. Institutes der E. T. H. | Das Problem der Gewässerverunreini-
gung und ihre Verhütung. |
| 2. 11 ¹⁰ —12 ⁰⁰ | Dr. Willi, Ständerat:
Chur | Die Rechtsgrundlagen zum Schutze unse-
rer Gewässer gegen Verunreinigungen. |
| 3. 14 ¹⁵ —15 ⁰⁰ | Prof. Dr. Fehlmann:
Dozent für Fischerei a. d. E. T. H. | Die Beurteilung des Zustandes eines Ge-
wässers auf Grund biologischer Unter-
suchungsmethoden. |
| 4. 15 ¹⁵ —16 ⁰⁰ | Prof. Dr. Steinmann:
Zentralpräsident des Schweiz.
Fischerei-Vereins, Aarau. | Fischvergiftungen und ihre Kennzeichen. |
| 5. 16 ¹⁵ —17 ⁰⁰ | M. M. Petitmermet:
Inspecteur général des forêts | L'application de l'article 21 de la loi
fédérale sur la pêche du 21 déc. 1888
et du règlement spécial du 17 avril 1925
concern. la contamination des cours d'eau. |
| 17 ¹⁵ —18 ⁰⁰ | | Diskussion. |

Dienstag, den 29. September 1936.

Verhandlungsleiter: Prof. Dr. E. Meyer-Peter

- | | | |
|---------------------------------------|--|--|
| 6. 8 ¹⁵ —9 ¹⁵ | { Prof. Dr. Waser, Zürich:
Kantonschemiker
Dr. G. Blöchliger, Assist.: | Die Glatt und ihr jetziger Zustand in
chemischer und bakteriologischer Be-
ziehung. |
| 9 ¹⁵ —9 ⁴⁵ | Herr K. Keller:
Kantonsingenieur Zürich | Kurze Uebersicht über das Verbauungs-
projekt der Glatt. |
| 7. 9 ⁴⁵ —12 ⁰⁰ | Prof. Dr. Waser:
Prof. Dr. v. Gonzenbach:
Prof. Dr. Steinmann: | Exkursion an die Glatt zwischen Grei-
fensee und Glattbrugg. Fassung von
Wasserproben und Demonstration der
wichtigsten Feldmethoden. |
| 8. 14 ¹⁵ —16 ⁰⁰ | Hauptvortrag Nr. 1
Dr. H. Bach, Berlin:
Ehemaliger Oberchemiker der
Emschergenossenschaft, Essen | Die mechanischen Verfahren der Ab-
wasserbeseitigung nebst Aufarbeitung
und Verwertung der anfallenden Rück-
stände. |
| 9. 16 ¹⁵ —18 ⁰⁰ | Hauptvortrag Nr. 2
Direktor Kessener:
Niederländisches Reichsintitut
für Abwasserreinig., Den Haag | Die Prinzipien der chemischen und bio-
logischen Reinigungsmethoden unter be-
sonderer Berücksichtigung der Klein-
anlagen. |
| 18 ¹⁵ —19 ⁰⁰ | | Diskussion über die Hauptvorträge 1 u. 2. |

Mittwoch, den 30. September 1936.Vortrag
Nr.*Verhandlungsleiter: Prof. Dr. E. Meyer-Peter***Gruppe A. Ingenieure.**

10. 8¹⁵—10⁰⁰ Dipl. Ing. Wegenstein: Die Grundlagen der Ortsentwässerung.
Zürich
11. 10¹⁵—11³⁰ Prof. Dr. Schläpfer: Die Bedeutung der Rückgewinnung von
Stellvertretender Direktor der Oel und Fett in der Technik mit Be-
Eidg. Materialprüfungsanstalt rücksichtigung der Wirtschaftlichkeit der
verschiedenen Verfahren.
- 11³⁰—12⁰⁰ Diskussion.

Gruppe B. Fischereiinteressenten.

12. 8¹⁵—12⁰⁰ Prof. Dr. v. Gonzenbach: Demonstrationen in den Laboratorien
Prof. Dr. Steinmann: des Hygiene-Institutes der Eidg. Techn.
Dr. Schmassmann: Hochschule.
M. Vouga:
- a) Demonstration von Reinwasser und Abwasserproben, Vorfüh-
rung einfachster chemischer Untersuchungsmethoden (Härte-,
Sauerstoff-, Chlor-, Ammoniakbestimmung).
 - b) Wichtigste Kennzeichen für Reinwasser und Schmutzwasser.
 - c) Vorführung von Fischvergiftungen. Rückschlüsse aus dem
Aussehen der Kadaver auf die Natur des Fischgiftes.

Gruppen A und B.

13. 14⁰⁰—16⁰⁰ Direktor Escher: Die Verarbeitung der Gaswerksneben-
Gaswerk der Stadt Zürich produkte und die Abwasserfrage bei Gas-
werken. Anschliessend Besichtigung des
Gaswerkes. Begehung der Limmatufer.
14. 16¹⁵—18³⁰ Dipl. Ing. Müller: Die Reinigungsanlagen der Stadt Zürich
Tiefbauamt der Stadt Zürich und ihre zukünftige Entwicklung. An-
schliessend Besichtigung der Anlagen.
- 20¹⁵ Freier Diskussionsabend mit Filmvor-
führung (Entwässerungs- und Reinigungs-
anlagen der Stadt München).

Donnerstag, den 1. Oktober 1936.*Verhandlungsleiter: Prof. Dr. Steinmann*

15. 8¹⁵—9³⁰ Prof. Dr. Pallmann: Die Probleme der Düngung in der Land-
Ausserodentl. Prof. für Agri- wirtschaft mit besonderer Berücksichti-
kulturchemie an der E. T. H. gung der landwirtschaftlichen Verwer-
tung von Abwasser und ausgefaultem
Schlamm.
- 8³⁰—10⁰⁰ Diskussion.
16. 10¹⁵—11⁰⁰ Prof. Dr. Meyer-Peter: Die Beratungsstelle der E. T. H. für Ab-
Direktor der Versuchsanstalt wasserreinigung und Trinkwasserversor-
für Wasserbau an der E. T. H. gung. Ihre Organisation und ihre Zwecke.
- 11¹⁵—12⁰⁰ Diskussion. Entgegennahme von Wün-
schen seitens der Praxis.

Vortrag
Nr.

Verhandlungsleiter: Dr. Fauconnet

Präsident der Schweiz. Vereinigung für Gesundheitstechnik

Gruppe A. Ingenieure.

- | | | | |
|-----|------------------------------------|--|---|
| 17. | 14 ¹⁵ —15 ³⁰ | M. Humbert, Ing.-Cons.:
Lausanne | Méthodes américaines d'épuration des
eaux usées. |
| | 15 ³⁰ —16 ⁰⁰ | | Diskussion. |
| 18. | 16 ¹⁵ —17 ³⁰ | M. Racine, Ing.-Cons.:
La Tour-de-Peilz | Les fosses septiques modernes et leur
champ d'application. |
| | 17 ³⁰ —18 ⁰⁰ | | Diskussion. |

Gruppe B. Fischereiinteressenten.

- | | | | |
|-----|------------------------------------|--|--|
| 19. | 14 ⁰⁰ —19 ⁰⁰ | Prof. Dr. v. Gonzenbach:
Prof. Dr. Steinmann: | Exkursion auf dem Zürichsee zur Be-
sichtigung verschiedener Schmutzwasser-
einläufe und Seeufer-Verunreinigungen. |
|-----|------------------------------------|--|--|

Freitag, den 2. Oktober 1936.

Eintägige Schluss-Exkursion

(Auszug aus dem Spezialprogramm)

- Vormittag:** Besichtigung der Kläranlage Reinach und der Verregnungsanlage der Kantonalen Strafanstalt Lenzburg.
Abfahrt von Zürich Hbf. mit dem Roten Pfeil um 6⁴⁶ Uhr. Gemeinsames Mittagessen in Zürich.
- Nachmittag:** Besichtigung der Reinigungsanlage der Stadt St. Gallen (Grobrechen, Emscherbrunnen, Tropfkörper, Nachklärteich). Ankunft in Zürich um 18³⁰ Uhr.

Auszug aus dem Programm der Münchener Exkursion

Exkursionsleiter: Prof. Dr. Steinmann

Freitag, den 2. Oktober 1936.

- | | |
|------------------|--|
| 13 ³⁹ | Abfahrt von Zürich Hbf. |
| 20 ¹⁵ | Ankunft in München, Bezug der Quartiere. |

Samstag, den 3. Oktober 1936.

- | | |
|-----------------|---|
| 8 ⁰⁰ | Besuch der Bayrischen Biologischen Versuchsanstalt. Einführungsvortrag über die Münchener Abwasserreinigungsanlagen. |
| 9 ⁰⁰ | Fahrt in Autobussen nach der Kläranlage Grosslappen (Grobrechen, Sandfang, Absetzanlage, Klärschlammverwertung und Gasgewinnung).
Besichtigung des Isardückers, der Abwasserfischteiche (Fisch- und Entenzucht) und Kraftwerke der «Mittleren Isar A. G.»
Rückkehr nach München im Laufe des Nachmittags. Abend frei. |

Sonntag, den 4. Oktober 1936.

- | | |
|------------------|---|
| 10 ⁰⁰ | Besichtigung des Deutschen Museums unter Führung. |
| 17 ⁴⁵ | Abfahrt von München. |
| 23 ⁴⁰ | Ankunft in Zürich Hbf. |